View this email in your browser

Liebe Mitgliedsbetriebe,

die Sommerpause ist vorbei, das neue Ausbildungsjahr hat begonnen, die Bundestagswahl ist gelaufen und wir blicken auf eine herausfordernde Zeit.

Die designierte Ampelkoalition hat große Pläne bei der Umsetzung des 1,5 Grad-Ziels: energetische Gebäudesanierung, Austausch fossiler Wärmeerzeuger und teilweise Solarpflicht auf Dächern, um nur einige zu nennen. Die Frage, die wir uns als Innung stellen ist, wer soll das alles umsetzen. Denn es ist schon lange kein Geheimnis mehr, dass dem Handwerk und damit auch unseren Gewerken seit Jahren Fachkräfte fehlen. Ob Umrüstungsmaßnahmen aufgrund der Energiewende, Sanierungsstau der öffentlichen Hand, Sanierungswünsche der Eigentümer, Bauboom, demografischer Wandel, für all dies brauchen wir Fachkräfte.

Die Politik muss endlich aufwachen und die duale Ausbildung und die Ausbildungsberufe im Handwerk stärken. Der Akademisierungswahn hat dazu geführt, dass mittlerweile über 50 Prozent der Viertklässler in unserem Innungsgebiet aufs Gymnasium gehen. Wir brauchen nicht nur Akademiker, sondern vor allem topqualifizierte Fachkräfte im SHK Handwerk.

Was sonst noch in Ihrer Innung passiert ist, lesen Sie im Folgenden. Wir wünschen viel Spass bei der Lektüre!

Aktuelles aus der Innung

Vorstandsworkshop 2021

Mit einem eintägigen Workshop startete der neu gewählte Vorstand in seine Amtszeit. Ziel des Workshops war es, die strategische Ausrichtung der Innung

im Hinblick auf die Herausforderungen unserer Gewerke zu diskutieren und weiter voranzutreiben. Vorstand und Geschäftsführung sind sich einig, dass der Fachkräftebedarf auch vor dem Hintergrund der klimapolitischen Aufgaben der voraussichtlichen neuen Bundesregierung, bestehend aus SPD, Grünen und FDP, immens sein wird. Deshalb wird sich der Vorstand mit der Gewinnung von Auszubildenden und Fachkräften neben der regionalen Lobbyarbeit in der nächsten Amtszeit beschäftigen. Dies bedeutet auch, dass wir die Aus-, Fort- und Weiterbildung in unserem Bildungszentrum weiter so gestalten werden, dass für unsere Mitgliedsbetriebe top aus- und weitergebildete Fachkräfte zur Verfügung stehen.

In der nächsten Mitgliederversammlung am 25.11.2021 wird die Ausbildungsqualität auf der Tagesordnung stehen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen - die Einladung zur Mitgliederversammlung geht Ihnen gesondert zu.

Azubi-Begrüßungstag war ein voller Erfolg

In den einzelnen Werkstätten wie der Montage-, Wärme- und Wassertechnik sowie Spenglerwerkstatt erhielten die frischgebackenen Auszubildenden und

ihre Ausbilder erste Einblicke in die einzelnen Bereiche ihrer Ausbildung. Außerdem konnten sich die Auszubildenden beispielsweise in der Montagewerkstatt auch gleich selbst ausprobieren. Mittels unserer "Videotutorials" konnten sie unter der fachkundigen Leitung unseres Ausbilders Schritt für Schritt ein Rohr um 90 Grad biegen. Für unsere Auszubildenden und Ausbildungsbetriebe haben wir auch einen besonderen Service. Ralf Suhre, Geschäftsführer: "Wenn es in der Ausbildung nicht ganz rund läuft, steht Patricia Richter, Sozialpädagogin, für unsere Ausbildungsbetriebe und Auszubildenden zur Verfügung, um Probleme zu klären und Lösungswege aufzuzeigen. Das Verwaltungsteam Ausbildungs- und Prüfungswesen begleitet die Auszubildenden und ihre Ausbildungsbetriebe während der gesamten Zeit der Ausbildung bis zur Gesellenprüfung."

Auch craftguide, Kooperationspartner der SHK Innung München, zeigte beim Azubibegrüßungstag, welche Möglichkeiten es gibt, die Ausbildung mit digitalen Lernelementen zu ergänzen. Die Auszubildenden konnten bspw. mit einer VR-Brille ein Trinkwassermodul digital anschließen. Angestoßen haben die Neukonzeptionierung des Azubi-Begrüßungstags Obermeister Olaf Zimmermann und Lehrlingswart Bernhard Vornehm. „Mit der Neuausrichtung des Azubi-Begrüßungstags wollen wir die neuen Auszubildenden und ihre Ausbildungsbetriebe bestmöglich informieren und sie mit unserem

Bildungszentrum vertraut machen. Dazu gehört natürlich auch sie über ihre Rechte und Pflichten aufzuklären, die wir allen Azubis als Videobotschaft zur Verfügung gestellt haben“, so Lehrlingswart Bernhard Vornehm.

Telefonische Erreichbarkeit der Mitarbeiter

Aufgrund technischer Umstellungen durch die Telekom an unserem Standort kam es und wird es wahrscheinlich bis zur Behebung des Problems immer wieder zu temporären Störungen der Telefonleitungen unserer Geschäftsstelle sowie unseres Bildungszentrums kommen. Wir bedauern dies sehr und sind bereits intensiv mit der Telekom im Austausch, um das Problem zu lösen. Wir bitten um Verständnis.

Sollten Sie das Gefühl haben, dass Sie uns telefonisch nicht erreichen, kontaktieren Sie uns in diesem Fall per Mail info@shk-innung-muenchen.de, dann werden wir Ihr Anliegen bearbeiten bzw. uns umgehend bei Ihnen melden.

Auf unserer Homepage finden Sie für all Ihre Fragen, ob Mitgliedschaft, Aus-, Fort- und Weiterbildung oder rund ums Thema Prüfungen Ihren persönlichen Ansprechpartner mit der jeweiligen Direktdurchwahl. Sofern Sie dennoch über die Zentrale mit der Durchwahl -0 bei uns anrufen, werden Sie seit Mai 2020 automatisiert weitergeleitet:

- mit der 1 in den Mitgliederservice
- mit der 2 ins Ausbildungswesen
- mit der 3 ins Prüfungswesen
- mit der 4 in die Fort- und Weiterbildung

Ziel der Neukonfiguration unserer Telefonanlage vor zwei Jahre war es, (nörgelnde) Verbraucher, die über 50 Prozent der täglichen Anrufe unter der Zentrale mit der Durchwahl -0 ausmachen, resourcensparend an die Verbraucherzentrale weiterzuleiten.

Für Rückfragen steht Ihnen folgender Ansprechpartner im Haus zur Verfügung:
Roxane Kowallick, Mitgliederservice, Tel. 089 7244 197-111 oder per Mail r.kowallick@shk-innung-muenchen.de

---

05. November: Wieder Räumungsaktion in der Innung

Am Freitag, den 05.11.2021 findet bereits zum dritten Mal eine Räumungsaktion für unsere Mitgliedsbetriebe statt. Wir verschenken u.a. altes Mobiliar (Stühle, Tische, Regalwägen und Schreibtische) und alte Geräte (Ploter) aus dem Altbestand der Gabrielenstr. 3. Nach dem Prinzip "first come, first serve" können Sie diese am 05.11.2021 in der Zeit von 9:00 bis 14:00 Uhr in der Rupert-Mayer-Str. 41, 81379 München abholen.

Für Rückfragen steht Ihnen folgender Ansprechpartner im Haus zur Verfügung:
Roxane Kowallick, Mitgliederservice, Tel. 089 7244 197-111 oder per Mail r.kowallick@shk-innung-muenchen.de

---

Vormerken - Unser Veranstaltungskalender füllt sich wieder

Corona-bedingt konnten wir in den letzten fast zwei Jahren keine Veranstaltungen durchführen. Doch aufgrund der aktuellen Regelung der Staatsregierung hinsichtlich Veranstaltungen und der hohen Impfquote planen wir wieder Veranstaltungen für unsere Mitgliedsbetriebe.

- 25. November 2021: Mitgliederversammlung 2021
- 23. März 2022: Impulstag für SHK-Handwerksbetriebe im Feierwerk
- März/April: Freisprechungsfeier SHK
- 07. April 2022: Jahreshauptversammlung 2022
- 24. Mai 2022: (verschobene) Eröffnungsfeier des Neubaus der SHK Innung München
- 17. November 2022: 2. Mitgliederversammlung 2022

Hinweis: Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben und unseres Hygienekonzepts gilt für Innungsveranstaltungen die 3G-Plus-Regelung. Unabhängig davon gilt für die Teilnahme an Aus-, Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen in unserem Bildungszentrum die 3G-Regel.

Aktuelles aus den 4+1-Kernfeldern

Azubi- und Fachkräftesicherung

Azubi-Konfliktberatung - exklusive Leistung für unsere Ausbildungsbetriebe

2021 haben wir im Kernfeld Azubi- und Fachkräftesicherung knapp 370 Gespräche mit Auszubildenden und Ausbildungsbetrieben geführt, um Konflikte zwischen Azubi und Ausbildungsbetrieb zu lösen und dafür gesorgt, dass die Ausbildung fortgeführt werden konnte. Es kommt aber auch vor, dass das Verhältnis zwischen Azubi und Ausbildungsbetrieb nicht mehr zu kitten ist, dann vermitteln wir im Rahmen der Azubi-Konfliktberatung Auszubildende in einen neuen Ausbildungsbetrieb. Seit Juni haben wir 20 Auszubildende in neue Ausbildungsbetriebe vermittelt. Unser Ziel ist es, keinen Azubi in unseren Gewerken zu verlieren. In unserer Lehrstellenbörse können Sie offene Ausbildungsplätze anbieten oder sich direkt an Patricia Richter, verantwortlich für das Azubi-Recruiting, wenden.

Für Rückfragen steht Ihnen folgender Ansprechpartner im Haus zur Verfügung:
Patricia Richter, Azubi- und Fachkräftesicherung, Tel. 089 7244 197-112 oder per Mail p.richter@shk-innung-muenchen.de

---

Zusammenarbeit mit FOS/BOS Technik München Ost - Betriebe gesucht

Für die Schüler der 11. Klasse der FOS/BOS Technik München Ost, Technischer-Zweig suchen wir Praktikumsplätze für einen Zeitraum von sechs Monaten in Heizungsbau-Betrieben (mit Schwerpunkt Regelungstechnik, Steuerungstechnik, Automatisierungstechnik). Das 6-monatige Praktikum findet in Intervallen statt. Das bedeutet konkret, der Schüler ist zwei Wochen im

Betrieb und zwei Wochen in der Schule.

Ihr Vorteil als Betrieb: Sie lernen die Praktikanten über einen längeren Zeitraum kennen und können ihn ggf. nach dem Schulabschluss für eine verkürzte Ausbildung in ihrem Betrieb gewinnen.

Für Rückfragen steht Ihnen folgender Ansprechpartner im Haus zur Verfügung:
Patricia Richter, Azubi- und Fachkräftesicherung, Tel. 089 7244 197-112 oder per Mail p.richter@shk-innung-muenchen.de

---

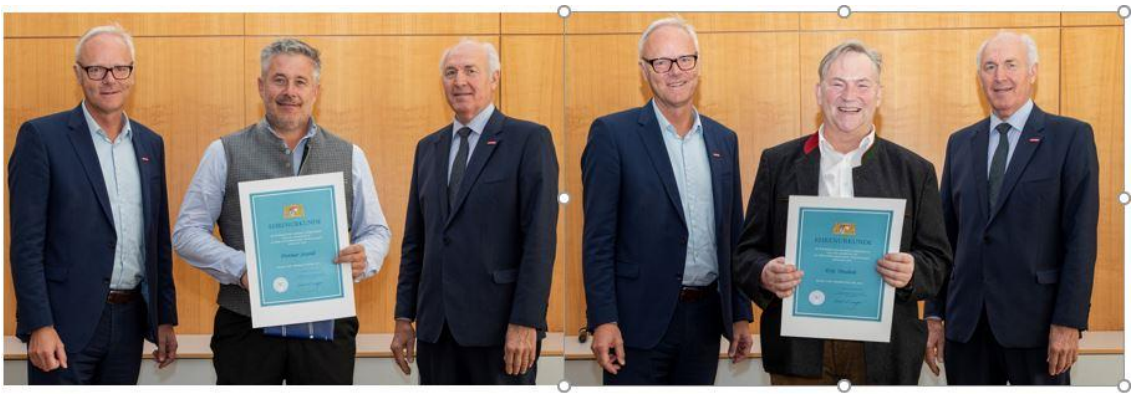
Testlauf - Berufsorientierung an Realschulen

Unsere Ausbildungsberufe zählen zu den anspruchsvollsten Handwerksberufen. Deshalb reicht es nicht mehr, die Berufsorientierung ausschließlich auf Mittelschulen zu konzentrieren. Insbesondere, vor dem Hintergrund, dass mittlerweile über 50 Prozent der Viertklässler in unserem Innungsgebiet aufs Gymnasium wechseln. Markus Stumbaum, stv. Obermeister, und zuständig für das Kernfeld Azubi- und Fachkräftesicherung: "Wir müssen in der Berufsorientierung neue Wege gehen. Allein unter den Mittelschülern geeignete Azubis für unsere Ausbildungsberufe zu finden, reicht nicht mehr. Deshalb testen wir unser Berufsorientierungsprogramm u. a. mit einem Bootcamp in der Innung, zum ersten Mal an Realschulen. Zunächst als Testphase an den Realschulen in Fürstenfeldbruck. Ziel ist es, in der Folge unsere Berufsorientierung auf alle Realschulen im Innungsgebiet auszuweiten."

Für Rückfragen steht Ihnen folgender Ansprechpartner im Haus zur Verfügung:
Patricia Richter, Azubi- und Fachkräftesicherung, Tel. 089 7244 197-112 oder per Mail p.richter@shk-innung-muenchen.de

Berufliche Erstausbildung

Anerkennung für exzellente Ausbildung



Am 24. September zeichneten im Rahmen einer Feierstunde Franz Xaver Peteranderl, Präsident der Handwerkskammer für München und Oberbayern und Dr. Frank Hüpers, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer für München und Oberbayern, verdiente Ausbilder aus. Für ihr Engagement und ihre exzellente Ausbildung wurden Eric Treuheit, Ausbildungsbeauftragter der Stingl GmbH Gebäudetechnik und Dietmar Sewald, Inhaber Sewald Ofenbau, geehrt. Olaf Zimmermann, Obermeister: „Unsere Ausbilderinnen und Ausbilder in den Betrieben und in unserem Bildungszentrum sind das Herz und die Seele des dualen Systems. Was sie täglich leisten, kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Denn die Berufsausbildung birgt – wie alles, wo verschiedene Charakter zusammenkommen – auch Konfliktstoff. Dies während der Ausbildungszeit, die mehr als drei Jahre dauert, klug zu moderieren, ist eine hohe Kunst. Eric Treuheit und Dietmar Sewald sind Vorbilder für herausragende Ausbildung unserer Fachkräfte von morgen.“

Drei Azubis aus dem Innungsgebiet räumen beim Kammerwettbewerb 2021 ab

Beim Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerkskammertags wurden auf Kammerebene (München-Oberbayern) 82 Handwerkerinnen und Handwerker bei einer Feierstunde in der Handwerkskammer in München ausgezeichnet. Unter den ausgezeichneten Kammersiegern sind auch drei Gesellen aus unserem Innungsgebiet, die zu den Besten in ihrem Fach zählen. Obermeister Olaf Zimmermann: "Wir sind stolz auf unsere Kammersieger. Sie haben gezeigt, dass man mit Fleiß und Ehrgeiz alles erreichen kann. Wir gratulieren auch den Ausbildungsbetrieben zu ihrer vorbildlichen Ausbildung."

Anlagenmechaniker:
2. Platz: Stefan Burgmann, Ausbildungsbetrieb Michael Unsin, Erdweg

Spengler:
1. Platz: Christoph Beier, Ausbildungsbetrieb Leib, Moorenweis

Ofen- und Luftheizungsbauer:
1. Platz: Andreas Brunnhuber, Ausbildungsbetrieb Ofenbau Impler GmbH, Bad Feilnbach

---

Fort- und Weiterbildung

Unser Seminarkatalog 2022 mit vielen neuen Angeboten erscheint demnächst

Das Bildungszentrum der SHK Innung München ist in Sachen Aus-, Fort- und Weiterbildung für das SHK- und Spengler-Handwerk immer die erste Wahl. Ob Meistervorbereitungskurse, umfangreiche Kursangebote rund um Spengler-, Sanitär-, Heizungs- oder Elektrotechnik sowie eine Vielzahl an Übungstagen und Nachhilfekursen für Auszubildende bis hin zu maßgeschneiderten Kursen ausgerichtet auf die Fort- und Weiterbildungsbedürfnisse Ihrer Mitarbeiter. Wir freuen uns, Ihnen demnächst den Seminarkatalog 2022 per Mail zukommen zu lassen.

Für Rückfragen steht Ihnen folgender Ansprechpartner zur Verfügung:
Jana Rothenhöfer, Fort- und Weiterbildung, Tel. 089 7244 197-212 oder per Mail j.rothenhoefer@shk-innung-muenchen.de

---

Digitale Projekte

Für Mitgliedsbetriebe kostenfrei: Videotutorials für Auszubildende und Junggesellen

Mit einer genialen wie einfachen Idee eines Ausbilders startete das Projekt „Videotutorials für Auszubildende und Junggesellen“ im Kernfeld „Digitale Projekte“. Gemeinsam mit unserem Kooperationspartner craftguide bieten wir ab sofort digitale Lehrinhalte für die Ausbildung im SHK- und Spengler-Handwerk an, in denen handwerkliche Arbeitstechniken in interaktiven Video-Tutorials vermittelt werden. Aktuell stehen 47 Kurse in den Bereichen Elektrotechnik (u. a. Kabel abisolieren), Montagetechnik (u. a. Rohre biegen) oder Spenglerei (u. a. Hart- und Weichlöten) zur Verfügung, die wir kontinuierlich ausbauen. Mit einem Smartphone, Tablet oder VR-Brille führt die craftguide-App Schritt für Schritt durch einen visualisierten Arbeitsablauf. So können sich Auszubildende unabhängig von ihrem aktuellen Lernstand und Aufenthaltsort selbst weiterbilden und Inhalte wiederholen.

Die Verwendung der App soll auch ein fester Bestandteil in unserer überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung werden. Hierfür stellen wir die nötigen Tablets für unsere Auszubildenden zur Verfügung. Selbstverständlich wird die

Ausbildung weiterhin durch die persönliche Interaktion stattfinden, aber digitale Inhalte können Wissensdefizite oder -vorsprünge abdecken und ausgleichen. Die craftguide-App ist zudem eine sehr gute Methode, die Auszubildenden in ihrer Welt abzuholen.

Lehrinhalte und Struktur orientieren sich am betrieblichen bzw. überbetrieblichen Lehrplan und den jeweiligen Ausbildungsverordnungen unserer Gewerke. Ein Beispiel: Auf Basis des übergeordneten Lehrplans für Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik gibt es verschiedene Lernfelder, etwa „Bauelemente mit handgeführten Werkzeugen fertigen“. Darunter erschließt sich die Kernkompetenz „Rohrbearbeitung“. Diese Kernkompetenz besteht aus verschiedenen Kompetenzelementen wie Rohrverbindungen, Rohrbiegen, Werkstück und Materialkunde. Das Kompetenzelement „Rohrbiegen“ befindet sich in einem digitalen/virtuellen Grundkurspaket, das aus verschiedenen Videotutorials besteht. Hier können Sie sich exemplarisch das Videotutorial "Rohrbiegen 90 Grad" anschauen.

Für die Mitgliedsbetriebe der SHK Innung München und ihrer Auszubildenden und Gesellen ist die Nutzung der craftguide-App natürlich kostenlos. Einfach registrieren und loslegen.

Für Rückfragen steht Ihnen folgender Ansprechpartner im Haus zur Verfügung:
Ralf Suhre, Geschäftsführer, Tel. 089 7244 197-100 oder per Mail r.suhre@shk-innung-muenchen.de

---

Ihre gewerbliche Interessenvertretung

Herausforderungen für unsere Gewerke sind vielfältig

Die geplante Mobilitätswende der Stadt München, der Umgang des Kreisverwaltungsreferats mit Handwerksbetrieben wie bspw. Parksituation, Baustelleneinrichtung etc. oder die Berufsschule München sind schwierige Themenfelder, in denen wir uns für die Interessen unserer Mitgliedsbetriebe konsequent einsetzen. Wir suchen das Gespräch mit den Stadtratsfraktionen, diskutieren mit Vertretern des Kreisverwaltungsreferats, nehmen an Runden Tischen teil, um für Verbesserungen unserer Betriebe zu kämpfen. Hier müssen wir leider dicke Bretter bohren.

Aber nicht nur auf Stadtebene kämpfen wir für die Interessen unserer Mitgliedsbetriebe, sondern wir wollen gemeinsam mit anderen großen SHK Innungen auf Bundesebene ein Bewusstsein schaffen und ein Umdenken anstoßen, dass die Klimaneutralität der Bundesrepublik nur gelingt, wenn wir in den Branchen, die für die Umsetzung der politischen Maßnahmen verantwortlich sind, genug Fachkräfte zur Verfügung stehen. Hier muss die Politik endlich unser Handwerk und die duale Ausbildung fördern und den Akademisierungswahn stoppen.

Für Rückfragen steht Ihnen folgender Ansprechpartner in unserem Haus zur Verfügung:
Ralf Suhre, Geschäftsführung, Tel. 089 7244 197-100 oder per Mail r.suhre@shk-innung-muenchen.de

---

Aktuelles aus dem Netzwerk der Innung

Die HEIZFLEX 24 GmbH - Ihr Spezialist für mobile Wärmeversorgung in Oberbayern

Seit 2012 vermietet und betreibt unser Gastmitglied, die HEIZFLEX 24 GmbH, fahrbare Heizzentralen sowie Beistelltanks bis 10.000 Liter für den schnellen und flexiblen Einsatz. Wo auch immer Sie Wärme benötigen – die HEIZFLEX 24 GmbH hat die optimale Lösung. Die Anlagen sind hochwertige Energiequellen und mit modernster Heiztechnik ausgestattet. Sie liefern Wärme bis zu 1.000 kW und versorgen effizient – ob für Tage, Wochen oder Monate. Für die Qualität und Sicherheit der CE-zertifizierten Heiztechnik trägt die HEIZFLEX 24 GmbH besondere Verantwortung. Mehr Informationen zur Heizflex 24 GmbH finden Sie hier.

Neuer Netzwerkpartner für unsere Mitgliedsbetriebe

Da wir vermehrt Anfragen von Mitgliedsbetrieben rund um das Thema externe Fachkraft für Arbeitssicherheit erhalten haben, finden Sie in unserem neuen Netzwerkpartner Ingenieurbüro Bedrunka einen Experten, wenn es um Fragen der Arbeitssicherheit, Umwelt- und Energiemanagement geht.

- Beratung von Unternehmen und Führungskräften
- Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen für Chemekalien, Arbeitsmittel, Tätigkeiten.
- Erstellen von Betriebsanweisungen für Chemikalien oder Maschinen.
- Unterstützung bei der Einführung eines Managementsystems nach DIN EN ISO 45001, DIN EN ISO 14001 oder DIN EN ISO 50001.
- Übernahme der Funktion als Umweltmanagement- oder Energiemanagementbeauftragten
- Umsetzung von Umweltmanagementmaßnahmen.
- Aufdeckung von Energieeffizienzpotentzialen und Umsetzung von Maßnahmen.

Mehr Informationen zum Ingenieurbüro Bedrunka finden Sie hier.